

Mittwoch, 9. März 2011

Preisträger musizieren

Am Sonntag ab 17 Uhr beim Konzert des Kulturforums Hiddingsel

Hiddingsel. Das siebte Konzert des Kulturforums Hiddingsel e.V. in der Saison 2010/11 findet an diesem Sonntag, 13. März, ab 17 Uhr im Haus der Klaviere Gottschling, Graskamp 17, statt und ist ein Sonderkonzert mit Teilnehmern des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ aus dem Bereich Klavierspiel, die sich durch hervorragende Leistungen für den bevorstehenden Landeswettbewerb qualifiziert haben. In diesem Konzert bieten sie nun kurz vor dem Landeswettbewerb NRW in Münster noch einmal die Gelegenheit, ihre ausgezeichneten Beiträge zu hören. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Luise Hasse spielt die Guigé aus der Französischen Suite Nr. V, BWV 816 von J. S. Bach, das Albumblatt Nr. 2 „Novelette“ aus den Bunten Blättern op. 99 von Robert Schumann sowie eine Toccata von Aram Chatschaturian; Moritz Kortenhuis spielt Tric-Trac von Ilan Scheindling, das Allegro con brio aus der Sonate Hob-



Junge Klavierspiel-Talente werden an diesem Sonntag, 13. März, ab 17 Uhr im Haus der Klaviere Gottschling zu hören sein.

Fotos: SL

XVI 35 C-Dur von Joseph Haydn sowie die Sätze Allegro, Animato, Ridicolosamente, Dolente aus den Visions fugitives op. 22 von Sergej Prokofiew und den Zug der Zwerge op. 53,3 von Edvard Grieg; Pia Stüssel interpretiert die Gigue aus der Partita Nr. V G-Dur BWV 829 von J. S. Bach, das Largo e mesto und das Menuetto aus der Sonate D-Dur op. 10,3 von L. v. Beethoven so-

wie Jeux d'eau von Maurice Ravel.

Matthias Krack spielt das Allegro con brio aus der Sonate op. 2,3 C-Dur von L. v. Beethoven, das Andante aus dem Italienischen Konzert von J. S. Bach, die Sätze Fantasque, Modéré, Très vite und Hiératique aus Douze Notations pour piano von Pierre Boulez sowie das Maestoso aus dem Prelude B-Dur op. 23 von Sergej

Rachmaninow. Und während Max Janßen-Müller Mobile 2 von Wolfram Oettle, das Largo e mesto aus der Sonate D-Dur op. 10,3 von L. v. Beethoven sowie die Ungarische Rhapsodie Nr. 6. von Franz Liszt spielt, wird Joanna Sielicka das Adagio aus der Sonate Es-Dur KV 282 von W. A. Mozart sowie die Polonaise B-Dur op. posth. 71 Nr. 2 von F. Chopin vortragen. **-SL-**